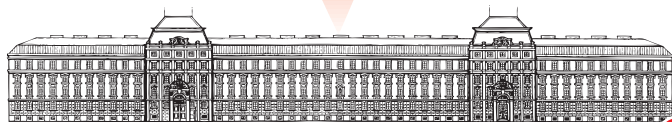




Einladung



Sicherheitspolitik nimmt in Zeiten einer immer stärker vernetzten Welt viele neue Facetten an. Um sich der vielfältigen Herausforderungen und Bedrohungen der heutigen Zeit annehmen zu können, bedarf es einer umfassenden Betrachtung globaler Phänomene.

Trotz der Etablierung des umfassenden Sicherheitsbegriffs dominieren nach wie vor traditionelle Herausforderungen und Bedrohungen die sicherheitspolitische Diskussion. In diesem Zusammenhang konstatieren Experten Lebensmittelknappheit aufgrund von ungleichem Zugang zu Ressourcen als Schlüsselproblem der kommenden Jahre.

Es sind insbesondere zwei miteinander verschränkte Dimensionen, die aktuelle und künftige Probleme der Ernährung auch unter sicherheitspolitischen Aspekten als relevant erscheinen lassen:

Zum einen das Problem der Knappheit. Eine weltweit steigende Nachfrage nach Nahrungsmitteln stößt auf ein stagnierendes, zum Teil sogar rückläufiges Angebot. Unter den gegebenen Umständen wird es kaum möglich sein, die wachsende Weltbevölkerung quantitativ und qualitativ ausreichend und zu tragbaren Kosten ernähren zu können. Der nachhaltige Umgang mit und die Verteilung von Ressourcen sowie der ungleiche Zugang zu Nahrungsmitteln stellen in diesem Zusammenhang die zentralen Herausforderungen dar. Dass Konflikte um die Ressource Nahrung keine Fiktion sind, zeigten die Ereignisse 2008 oder 2010.

Ernährung ist jedoch nicht nur unter dem Aspekt der Knappheit ein Thema, sondern auch unter dem Aspekt der Sicherheit der Nahrungsmittel an sich. So verunsicherten verschiedenste Lebensmittelskandale, auch in Österreich, massiv die Konsumenten und erschütterten das Vertrauen in die Politik.

Die Podiumsdiskussion soll Ernährungssicherheit im Kontext des globalen Wandels und Nachhaltigkeit von unterschiedlichen Blickwinkeln betrachten und die Frage nach dem Zusammenhang zwischen Macht, Sicherheit und Ernährung behandeln. Somit soll ein Beitrag zur Weiterentwicklung des umfassenden Sicherheitsbegriffs und auch zur sicherheitspolitischen Diskussion in Österreich geleistet werden.



Die Landesverteidigungsakademie und die
Universität für Bodenkultur
beehren sich, zur



Podiumsdiskussion

„Ernährung.Macht.Sicherheit.

Globale Herausforderung Ernährungssicherheit“

am Donnerstag, den 17. Oktober 2013
von 1830 bis 2030 Uhr in die Sala Terrena
einzuladen.

Eröffnung:

GenLt Mag. Erich Csitkovits
Univ.Prof. Dipl.-Ing. Dr. Martin Gerzabek

Filmvorführung:

Ausschnitte aus „We Feed the World“
von Erwin Wagenhofer

Podiumsdiskussion:

Univ.Prof. Dr. Markus Hofreither, BOKU
Dr. Friedrich Sövegjarto, AGES
Erwin Wagenhofer, Filmregisseur

Moderation:

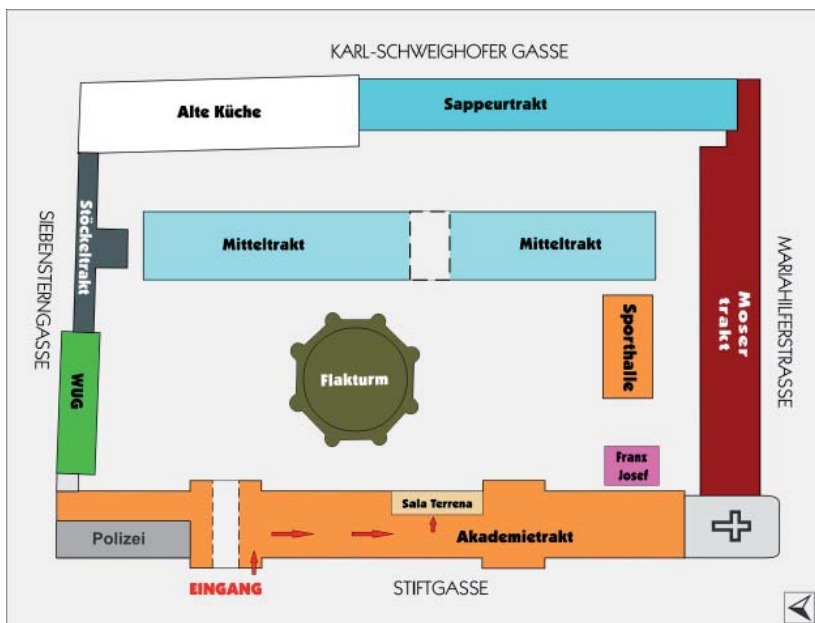
Bgdr Dr. Walter Feichtinger

Im Anschluss laden wir zu einem kleinen Empfang.

Um **Anmeldung** wird höflichst bis **16. Oktober 2013**
unter
conference@bmlvs.gv.at
gebeten.

Landesverteidigungsakademie Wien
AG-Stiftgasse 2a
1070 Wien

Wir dürfen darauf hinweisen, dass auf dem Gelände
des AG Stiftgasse keine Parkmöglichkeiten vorhanden sind.



Aus Gründen der militärischen Sicherheit wird gebeten, diese Einladung
beim Sicherheitsdienst des Amtsgebäudes Stiftgasse vorzuweisen.